

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

CCR Kennzahlen (nach IFRS) 01. Januar bis 30. Juni 2014

	01.01. – 30.06.2014	01.01. – 30.06.2013	
GuV	TEUR	TEUR	Δ in %
Umsatz	35.711	36.883	-3,2
Konzernergebnis	1.177	721	+63,2
EBITDA	2.243	1.879	+19,4
Mitarbeiter (zum Stichtag)	92	86	+7,0
Umsatz pro Mitarbeiter im Ø	388	429	-9,6
Personalaufwand pro Mitarbeiter im Ø	32	34	-5,9

	30.06.2014	31.12.2013	
Bilanz	TEUR	TEUR	Δ in %
Eigenkapital	20.977	19.858	+5,6
Bilanzsumme	51.699	46.172	+12,0
Eigenkapitalquote in %	40,6	43,0	

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens,

die CCR Gruppe konnte im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres die Umsatzerlöse auf nahezu gleichem Niveau halten (Rückgang um 3,2 % bzw. - 1,1 Mio. EUR auf 35,7 Mio. EUR).

Das deutlich über dem Vorjahr liegende Konzernergebnis von 1.177 TEUR (Vorjahreszeitraum: 721 TEUR) resultiert insbesondere aus dem gestiegenen Rohergebnis (113 TEUR), höheren sonstigen betrieblichen Erträge (143 TEUR), einem geringeren Personalaufwand (40 TEUR), geringeren Abschreibungen auf Anlagevermögen (53 TEUR) und gestiegenen Zinserträgen, insbesondere aus der Ausgabe von Darlehen an verbundene Unternehmen (130 TEUR).

Die Vermögens- und Finanzlage hat sich im Vergleich zu den im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013 und Konzernlagebericht dargestellten Erläuterungen im Wesentlichen durch die Erhöhung der kurzfristigen Vermögenswerte (+5.953 TEUR) und der kurzfristigen Verbindlichkeiten (+ 4.384 TEUR) verändert. Zum 30. Juni 2014 verfügte die CCR Gruppe über 2.134 TEUR liquide Mittel.

Wir rechnen im Jahresverlauf 2014 mit zusätzlichen Auftragseingängen, die sich materiell aber erst in 2015 niederschlagen werden. Es wird deshalb mit einem Konzernergebnis 2014 gerechnet, welches sich auf bzw. leicht über Vorjahresniveau bewegen wird.

Dornach, im August 2014

Patrick Wiedemann
Vorstand

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Erläuterungen zum Zwischenabschluss per 30. Juni 2014

Die Zwischenmitteilung der CCR Gruppe wurde nach internationaler Rechnungslegung (IFRS, insb. IAS 34) aufgestellt, die Zwischenmitteilung wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen. Die im Rahmen der Veröffentlichung des IFRS-Konzernabschlusses per 31. Dezember 2013 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert fortgeführt. Aus den im Geschäftsjahr 2014 neu anzuwendenden IFRS ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Der Konzern-Halbjahresbericht für das erste Halbjahr im Geschäftsjahr 2014 enthält nicht alle für einen Konzernabschluss erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013 zu lesen.

Diese Zwischenmitteilung wird in Euro aufgestellt. Aus Darstellungsgründen werden die Eurobeträge üblicherweise in Tausend Euro (TEUR) ausgewiesen. Aus rechnerischen Gründen können in Tabellen und bei Textverweisen Rundungsdifferenzen auftreten.

Umsatz 1. Januar bis 30. Juni 2014

Im Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2014 verzeichnete die CCR Gruppe einen Umsatz in Höhe von 35.711 TEUR. Dies entspricht einem Rückgang von 3,2 % gegenüber dem Vergleichszeitraum 2013 mit 36.883 TEUR. In der DACH-Region sanken die Umsatzerlöse von 20.293 TEUR um 1.601 TEUR auf 18.692 TEUR (-7,9 %). Dieser Rückgang ist im Wesentlichen durch die in 2013 durchgeführte strukturelle Änderung in der Abwicklung der Handelsaktivitäten (Geschäftsbereich „Trade“) begründet. Bei den internationalen Tochtergesellschaften stiegen die Umsatzerlöse in den ersten 6 Monaten 2014 von 16.924 TEUR um 220 TEUR auf 17.144 TEUR (+1,3 %).

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Ergebnis 1. Januar bis 30. Juni 2014

Das Konzernergebnis beträgt 1.177 TEUR (Vorjahreszeitraum: 721 TEUR). Der Ergebnisanstieg in Höhe von 456 TEUR ist hierbei im Wesentlichen sowohl auf das gestiegenen Rohergebnis (113 TEUR), erhöhten sonstigen betrieblichen Erträge (143 TEUR), geringeren Personalaufwendungen (40 TEUR), geringere Abschreibungen auf Anlagevermögen (53 TEUR) und gestiegenen Zinserträgen aus Darlehen an verbundene Unternehmen (130 TEUR) zurückzuführen.

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) lag einhergehend mit dem gestiegenen Rohergebnis, erhöhten sonstigen betrieblichen Erträgen sowie geringeren Personalaufwendungen mit 2.243 TEUR deutlich über dem Wert des Vergleichszeitraums 2013 (1.879 TEUR).

Der absolute Rohertrag der CCR Gruppe verbesserte sich kumuliert per 30. Juni 2014 um 1,0 % auf 8.558 TEUR (Vorjahreszeitraum: 8.445 TEUR). Die Rohertragsmarge liegt dabei nahezu auf Vorjahresniveau (24,0 %; Vorjahreszeitraum 22,9 %)

Die Kosten – bezüglich der Summe aus Personalaufwand und sonstigen betrieblichen Aufwendungen – sanken im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 6.858 TEUR um 108 TEUR (- 1,6 %) auf 6.750 TEUR.

Die Personalkosten liegen mit 2.907 TEUR um 40 TEUR unter dem Vorjahresvergleichswert (2.947 TEUR).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sanken in den ersten sechs Monaten 2014 um 67 TEUR auf 3.843 TEUR (Vorjahreszeitraum: 3.910 TEUR)

Die Abschreibungen sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 802 TEUR um 53 TEUR (- 6,6 %) auf 749 TEUR gesunken.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Zum Stichtag 30. Juni 2014 beläuft sich die Bilanzsumme auf 51.699 TEUR (31.12.2013: 46.172 TEUR). Dies entspricht einem Anstieg von 5.528 TEUR (+ 12,0 %).

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Die kurzfristigen Vermögenswerte sind um 5.953 TEUR auf 43.962 TEUR (31.12.13: 38.009 TEUR) gestiegen. Diese Steigerung erklärt sich hauptsächlich durch den Anstieg der Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen um 3.564 TEUR aufgrund des Liquiditätstransfers an die Muttergesellschaft sowie der Abgrenzung von Jahresumlagerechnungen sowie durch höhere Pfandforderungen (2.313 TEUR) aus dem Clearinggeschäft.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind um 4.384 TEUR auf 30.101 TEUR (31.12.2013: 25.717 TEUR) gestiegen. Dies ist im Wesentlichen durch höhere Verbindlichkeiten im Intercompanybereich und durch höhere Pfandverbindlichkeiten (analog den erhöhten Pfandforderungen) aus dem Clearing-Geschäft begründet.

Die Eigenkapitalquote sank in den ersten sechs Monaten 2014 um -2,4 %-Punkte auf 40,6 % im Vergleich zum 31.12.2013 (43,0 %). Der Rückgang ist im Wesentlichen bedingt durch die um 5.528 TEUR erhöhte Bilanzsumme.

Mitarbeiter

In der CCR Gruppe waren zum Stichtag 30. Juni 2014 92 Mitarbeiter beschäftigt, im Vergleich zu 86 Mitarbeitern zum 30. Juni 2013.

Aktienentwicklung

Der Aktienkurs Ende Juni 2014 lag bei 8,57 EUR im Xetra-Handel. Seit Veröffentlichung des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebotes zum Preis von 7,50 EUR an die Aktionäre ergeben sich keine signifikanten Veränderungen. Wir gehen davon aus, dass sich in der nächsten Zeit keine wesentlichen Aktienkursbewegungen ergeben werden. Das gestiegene operative Ergebnis der CCR LS AG wird aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages und der damit verbundenen Verlustübernahme/Gewinnübertragung durch den Hauptgesellschafter, als auch der damit verbundenen Garantiedividende keinen Einfluss auf den Aktienkurs haben.

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Kapitalflussrechnung

Der Cash Flow belief sich im ersten Halbjahr 2014 auf -73 TEUR (1. Halbjahr 2013: -1.309 TEUR). Als wesentlicher Einfluss ist hierbei das gestiegene EBITDA sowie die Mittelzu- und abflüsse von der Muttergesellschaft (Auszahlung/Rückzahlung kurzfristiger Darlehen) sowie negative Effekte im Working Capital zu nennen.

Zum 30. Juni 2014 konnte die CCR Gruppe über 2.134 TEUR flüssige Mittel verfügen (Vorjahreszeitraum: 2.294 TEUR).

Analog dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013 wurden gemäß IFRS in diesem Zwischenbericht folgende Änderungen für beide dargestellten Perioden vorgenommen: Darlehensauszahlung an verbundene Unternehmen werden inklusive Zinsen in den Investitionstätigkeiten ausgewiesen. Einzahlungen von verbundenen Unternehmen aus Darlehen bzw. Verlustübernahmen werden den Finanzierungstätigkeiten zugeordnet. Die Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und Minderheitsanteilen werden ebenfalls den Finanzierungstätigkeiten zugeordnet.

Aufgrund dieser Umgliederung ändert sich die Vorjahreszahl für den Cash Flow aus Investitionstätigkeit von -199 TEUR im Vorjahresbericht auf -4.744 TEUR und für den Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit von EUR -5.102 TEUR auf - 556 TEUR.

Ausblick

Ausgehend von der bisherigen Entwicklung in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres und unter Berücksichtigung von Chancen und Risiken für die verbleibenden Quartale wird mit einer stabilen Geschäftsentwicklung ein Ergebnisniveau für 2014 auf bzw. leicht über Vorjahresebene gerechnet.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine konzernspezifischen Ereignisse bekannt, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns haben könnten.

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung sowie Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für die Zeit vom 01. Januar bis 30. Juni 2014

	Kumuliert 30.06.14 TEUR	Kumuliert 30.06.13 TEUR
Umsatzerlöse	35.711	36.883
Bestandsveränderungen	0	7
Aktivierte Eigenleistungen	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	435	292
Aufwand für bezogene Leistungen und Materialaufwand	-27.153	-28.445
Personalaufwand	-2.907	-2.947
Abschreibungen	-749	-802
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.843	-3.912
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	1.494	1.076
Zinsen und ähnliche Erträge	188	68
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-67	-82
Ergebnis vor Steuern	1.615	1.062
Ertragsteuern	-438	-341
Konzernjahresüberschuss	1.177	721
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	935	533
davon entfallen auf Anteile anderer Gesellschafter	242	188
Ergebnis je Aktie – einfach	0,15	0,09
Ergebnis je Aktie - verwässert	0,15	0,09

	Kumuliert 30.06.14 TEUR	Kumuliert 30.06.13 TEUR
Konzernjahresüberschuss	1.177	721
Währungsumrechnung von Abschlüssen ausländischer Tochtergesellschaften	-59	-130
Konzerngesamtergebnis	1.118	591
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	876	403
davon entfallen auf Anteile anderer Gesellschafter	242	188

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Aktiva zum 30. Juni 2014

AKTIVA	30.06.2014 TEUR	31.12.2013 TEUR
Langfristige Vermögenswerte	7.737	8.163
Immaterielle Vermögenswerte	6.688	7.029
Geschäfts- oder Firmenwert	5.736	5.744
Andere immaterielle Vermögenswerte	671	892
Selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte	281	393
Sachanlagen	406	467
Technische Anlagen und Maschinen	18	19
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	388	448
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	113	128
Aktive latente Steuern	530	539
Kurzfristige Vermögenswerte	43.962	38.009
Vorräte	667	485
Forderungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	41.161	35.316
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.241	14.971
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	10.191	6.627
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	15.477	13.399
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.252	319
Flüssige Mittel	2.134	2.208
Summe Vermögenswerte	51.699	46.172

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Passiva zum 30. Juni 2014

PASSIVA	30.06.2014 TEUR	31.12.2013 TEUR
Eigenkapital	20.977	19.858
Gezeichnetes Kapital	7.602	7.602
Kapitalrücklagen	10.828	10.808
Gewinnrücklagen	1.761	846
Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/Verlusten	-435	-377
Eigenkapital der Aktionäre der CCR Logistics Systems AG	19.756	18.879
Anteile anderer Gesellschafter	1.221	979
Langfristige Verbindlichkeiten	621	597
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	621	597
Kurzfristige Verbindlichkeiten	30.101	25.717
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.452	13.415
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	4.616	1.671
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	106	159
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus laufenden Steuern	302	136
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.112	1.106
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	10.523	8.762
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	990	468
Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	51.699	46.172

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Konzern-Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014

	30.06.2014 TEUR	30.06.2013 TEUR
Mittelzufluss/ -abfluss (-) aus laufender Geschäftstätigkeit	1.664	4.068
Mittelzufluss/ -abfluss (-) aus Investitionstätigkeit	-2.122	-4.744
Mittelzufluss/ -abfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit	408	-556
= Zahlungswirksame Veränderung der flüssigen Mittel	-50	-1.233
Wechselkursbedingte Veränderung	-23	-76
Flüssige Mittel zu Beginn der Periode	2.207	3.603
Flüssige Mittel am Ende der Periode	2.134	2.294

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014 sowie 2013

	Aktionäre des Mutterunternehmens				Minderheiten		Konzern-eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/ Verlusten	Eigenkapital	Eigenkapital	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand am 1. Januar 2013	7.602	10.808	-1.801	-321	16.288	489	16.778
Veränderungen							
Konzern Jahresüberschuss	0	0	2.646	0	2.646	490	3.136
Veränderung der Kapitalrücklage aus EAV	0	0	0	0	0	0	0
Effekte aus Erwerb von Minderheitsanteilen	0	0	0	0	0	0	0
Ausschüttungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0	0	0	0	0
Übriges Konzernergebnis aus Währungsdiffere	0	0	0	-56	-56	0	-56
Konzerngesamtergebnis	0	0	2.646	-56	2.591	490	3.080
Stand am 31. Dezember 2013	7.602	10.808	846	-377	18.879	979	19.858
Veränderungen							
Konzern Jahresüberschuss	0	20	915	0	935	242	1.177
Veränderung der Kapitalrücklage aus EAV	0	0	0	0	0	0	0
Effekte aus Erwerb von Minderheitsanteilen	0	0	0	0	0	0	0
Ausschüttungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0	0	0	0	0
Übriges Konzernergebnis aus Währungsdiffere	0	0	0	-58	-58	0	-58
Konzerngesamtergebnis	0	20	915	-58	877	242	1.119
Stand am 30. Juni 2014	7.602	10.828	1.761	-435	19.756	1.221	20.977

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Segmentbericht für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014

Seit dem Geschäftsjahr 2011 erfolgt die Aufteilung der Segmente in DACH und International. DACH stellt hierbei die Gesellschaften in Deutschland, Österreich und der Schweiz dar. Das Segment International vereint die übrigen ausländischen Gesellschaften in Europa und den USA.

Die Region DACH wird in die folgenden Geschäftsbereiche unterteilt:

- WSD: Workshop Disposal (Werkstattentsorgung im Automobilbereich)
- ITB: Individual Takeback (individuelle Rücknahmelösungen)
- ICS: International Compliance Solutions (Rücknahmesysteme)
- Trade (Handel)

TEUR	CCR DACH	CCR International	Gesamt	Eliminierung	Konzern
Umsatz	18.692	17.144	35.836	-125	35.711
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0
Materialaufwand	14.530	12.748	27.278	125	27.153
Rohergebnis	4.162	4.396	8.558	0	8.558
Konzernergebnis	-7	1.184	1.177	0	1.177

TEUR	WSD	ITB	ICS	Trade	Sonstige	Gesamt = DACH
Umsatz	11.341	3.097	4.254	0	0	18.692
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
Materialaufwand	9.873	2.172	2.485	0	0	14.530
Rohergebnis	1.468	925	1.769	0	0	4.162

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Segmentbericht für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2013

TEUR	CCR DACH	CCR International	Gesamt	Eliminierung	Konzern
Umsatz	20.293	16.924	37.217	-334	36.883
Bestandsveränderung	-68	0	-68	75	7
Materialaufwand	16.290	12.372	28.662	217	28.445
Rohergebnis	3.935	4.552	8.487	-42	8.445
Konzernergebnis	114	649	763	-42	721

TEUR	WSD	ITB	ICS	Trade	Sonstige*	Gesamt = DACH
Umsatz	11.881	3.479	3.667	1.198	68	20.293
Bestandsveränderung	0	0	0	0	-68	-68
Materialaufwand	10.455	2.438	2.212	1.185	0	16.290
Rohergebnis	1.426	1.041	1.455	13	0	3.935

* Bestandsveränderungen in Bezug auf aktivierte Eigenleistungen werden nicht einem bestimmten Profit Center zugeordnet

Dividende

Aufgrund des mit der Mehrheitsgesellschafterin geschlossenen Ergebnisabführungsvertrages wird eine Garantiedividende von dieser an die Aktionäre ausgeschüttet. Eine Ausschüttung durch die CCR Logistics Systems AG erfolgt nicht.

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Konzern vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Patrick Wiedemann
Vorstand

Konzern-Halbjahresmitteilung zum 30. Juni 2014

1. Januar bis 30. Juni 2014

Informationen zur CCR Aktie

Schlusskurs Frankfurt zum 30.06.2014	8,57 EUR
Anzahl Aktien zum 30.06.2014	7,602 Mio. Stück
Marktkapitalisierung zum 30.06.2014 (Frankfurt)	61,96 Mio. EUR
Börsenkürzel	CCR
ISIN	DE0007627200

Finanzkalender

29. August 2014 Veröffentlichung 6-Monatsabschluss

18. November 2014 Veröffentlichung Zwischenmitteilung im 2. HJ

Kontakt

CCR Logistics Systems AG
Karl-Hammerschmidt-Str. 36
D 85609 Dornach
Email info@ccr.de
Internet www.ccr-revlog.com

Investor Relations

Patrick Wiedemann / CEO
Tel.: +49 89 49049 112
Fax: +49 89 49049 33 112
Email: ir@ccr.de